

Mit spektakulärem Manöver aufs Podium

IMSA: Dirk Müller fährt Chip-Ganassi-Ford-GT im siebten Rennen der US-Serie zu Platz drei

Lakeville. Was für ein Rennen. Der siebte Durchgang der IMSA WeatherTech SportsCar Championship führte die Teams der GT-LM- und GTD-Klasse auf den 2,414 Kilometer langen Kurs des Lime Rock Park in Lakeville. Mit den Rängen eins und drei sorgten die beiden Teams im Ford GT für das beste Saisonergebnis und ein Doppelpodium.

Für die beiden Ford GT der Mannschaft von Chip Ganassi Racing ist die Strecke in Connecticut ein besonders gutes Pflaster, denn bereits im vergangenen Jahr konnten der Burbacher Dirk Müller und Partner Joey Hand dort den Sieg einfahren. Und auch in diesem Jahr lagen die Ford GT mit den Startnummern 67 und 66 nach einer Renndauer von 2.40 Stunden ganz vorne. Am Ende hatten Ryan Briscoe und Richard Westbrook einen Vorsprung von sieben Sekunden und damit den ersten Saisonsieg für Ford in der Tasche – und das, obwohl sie einen Boxenstopp mehr eingelegt hatten.

Der Zweikampf um den zweiten Platz war da weitaus enger als der um den Sieg. Das Porsche-Duo mit Earl Bamber und Laurens Vanthoor hatte schließlich nur 0,523 Sekunden Vorsprung auf den Ford GT von Müller und Hand. Dieser hatte in der 39. Rennrunde mit einem spektakulären Überholmanöver den BMW M8 GTE von Connor De Phillippi überholt und damit den Grundstein zum Podiumserfolg gelegt. Auf der Außenseite der Kurven eins und zwei ging Müller



Endlich wieder auf dem Podium: Dirk Müller (rechts) feiert mit seinen Teamkollegen (von links) Richard Westbrook und Ryan Briscoe deren Sieg, und mit Partner Joey Hand den dritten Rang in Lakeville.

Foto: bylogi/Duenkel

am BMW vorbei und schob sich auf Rang drei. Mit einer perfekten Renntaktik und schnellen Stopps sorgte die Chip-Ganassi-Mannschaft dann in der Schlussphase des Rennens für den Erfolg.

„Das Duell mit Connor De Phillippi war spektakulär, aber von bei-

den Seiten auch absolut fair“, meinte Müller hinterher. „Ich konnte mich neben den BMW schieben und hatte in der nächsten Kurve den Vorteil der Innenbahn. Das hat großen Spaß gemacht. Es war zwar eng, aber wir haben uns beide die Luft zum Überleben gel-

assen. Es war ein tolles Duell.“

Weiter geht es in die IMSA-Serie auf der Rennstrecke Road America in Elkhart Lake am Sonntag, 4. August. Dort werden wie gehabt alle vier Klassen, also auch die beiden Prototypen-Klassen, am Start sein.

Ergebnisse der GTLM-Klasse

1. Ryan Briscoe/Richard Westbrook (Ford GT); 2. Earl Bamber/Laurens Vanthoor (Porsche 911 RSR); 3. Dirk Müller/Joey Hand (Ford GT); 4. Patrick Pilet/Nick Tandy (Porsche 911 RSR) – alle mit 182 Runden.



Vom Beifahrerplatz ans Lenkrad: Sabrina Enkirch feierte im VW Golf GTI 2 ein gelungenes Debüt als Rallyepilotin. Den Job als Navigator übernahm derweil ihr Schwiegervater.

Foto: bylogi/Benning

Von der Navigatorin zur Pilotin

Sabrina Enkirch feiert bei der Main-Kinzig-Rallye ein aufregendes Debüt am Steuer

Wächtersbach. Die 14. Main-Kinzig-Rallye rund um das Rallyezentrum in Wächtersbach war am vergangenen Samstag Schauplatz einer Premiere. Denn die Betzdorferin Sabrina Enkirch saß diesmal nicht wie gewohnt auf dem Sitz des Co-Piloten und diktierte einem Fahrer den Streckenverlauf, sondern griff diesmal gleich selbst ins Steuer. Und zwar in das eines VW-Golf GTI mit 150 PS, mit dem sie die sechs Wertungsprüfungen mit einer Gesamtlänge von 34,3 Kilometern als Pilotin absolvierte. Den Part des Co-Piloten übernahm

dabei ihr Schwiegervater Jürgen Lüdcke aus Himmighofen.

„Wir sind im Ziel – was soll ich sagen“, war Enkirchs erste Reaktion im Ziel. Anschließend fasste die Rallye-Amazone ihr Debüt als Pilotin wie folgt zusammen: „In der ersten Runde waren wir noch etwas verhalten unterwegs, in Durchgang zwei hingegen ziemlich flott, vor allem auf der Schotterpassage im Rundkurs. In der zweiten Etappe waren wir super unterwegs.“ Das Auto habe insgesamt super funktioniert, schildert Enkirch. „In der ersten Schleife ha-

be ich mir allerdings schwergetan, alles umzusetzen, was mir von meinem Co. angesagt wurde“, beschreibt sie die Eindrücke hinter dem Steuer. „In der Pause habe ich gedacht: ‚Einmal und nie wieder‘. Aber in der zweiten Etappe war plötzlich der Moment da, wo ich das umsetzen konnte, was mir angesagt wurde. Danach wurde es von Prüfung zu Prüfung schneller und machte richtig Spaß.“

Weitere Einsätze als Pilotin am Steuer eines Rallyebolids sind für die junge Betzdorferin allerdings erst einmal nicht geplant.

jogi

EHC: Sechs Härtetests in der Vorbereitung

Neuwied. Das Vorbereitungsprogramm des EHC „Die Bären“ 2016 auf die neue Saison in der Eishockey-Regionalliga steht. Bevor die Neuwieder voraussichtlich Ende September in die Punktrunde starten, absolvieren sie sechs Testspiele – drei auf eigenem, drei auf fremdem Eis. „Wir haben vier Gegner gefunden, die richtige Härtetests sein werden“, kündigt EHC-Teammanager Carsten Billigmann die Partien gegen die belgischen Teams aus Herentals und Lüttich sowie die Vergleiche gegen die Oberligisten Herne und Krefeld an. Herne ist der neue Kooperationspartner des EHC, und für Krefeld spielt der letztjährige Neuwieder Torjäger Michael Jamieson.

Die Termine im Überblick

Fr., 6. September, 20.15 Uhr: HYC Herentals - Neuwied (in Mechen); So., 8. September, 17 Uhr: Krefelder EV 1981 - Neuwied; Fr., 13. September, 20 Uhr: Herne EV - Neuwied; So., 15. September, 19 Uhr: Neuwied - Herne; Fr., 20. September, 20 Uhr: Neuwied - Lüttich Bulldogs; So., 22. September, 19 Uhr: Neuwied - Krefeld.

Fußball

Testspiele

SG Niederroßbach II - TuS Driedorf	5:3
TuS Bad Marienberg II - SG Guckheim III	4:1
SG Westermohe - SSV Guntersdorf	3:3
SG Ahrbach - TuS Montabaur	1:5

Oddset-Cup in Mainz-Gonsenheim

Finale
Spfr Eisbachtal - Ahrweiler BC 2:0

Spiel um Platz 3

SV Gonsenheim - FV Dudenhofen 3:0

Halbfinale

Spfr Eisbachtal - FV Dudenhofen 3:0
Ahrweiler BC - SV Gonsenheim n. E. 5:4

Enwatec-Cup des SSV Hattert

Finale
SG Alpenrod II - SG Atzelgift 0:6

Spiel um Platz 3

SG Müschenbach II - SSV Hattert 4:1

Halbfinale

SG Alpenrod II - SG Müschenbach II 1:0
SG Atzelgift - SSV Hattert 1:0

Vorrunde, Gruppe 1

1. SG Alpenrod-L./N./U.	3	4:	2	7
2. SSV Hattert	3	5:	2	6
3. SG Fehrl-Ritzhausen/E./G.	3	7:	3	4
4. TuS Wied	3	2:	11	0

Vorrunde, Gruppe 2

1. SG Atzelgift/Nister	3	9:	1	9
2. SG Müschenbach/H. II	3	8:	1	6
3. A-Jugend JSG Atzelgift	3	3:	9	3
4. FSV Merkelbach	3	1:	10	0

Turnier der VG Bad Marienberg

SG Alpenrod - SG Fehrl-Ritzhausen	0:0
SG Nauroth - SG Kirburg	0:0
SG Weitefeld II - SG Hahn	1:0

TuS Bad Marienberg - SG Alpenrod

TuS Bad Marienberg - SG Alpenrod	2:0
SG Fehrl-Ritzhausen - SG Nauroth	0:0
SG Kirburg - SG Weitefeld II	0:1
SG Hahn - TuS Bad Marienberg	0:0
SG Alpenrod - SG Nauroth	0:0
SG Weitefeld II - SG Fehrl-Ritzhausen	2:0
TuS Bad Marienberg - SG Kirburg	2:0
SG Hahn - SG Alpenrod	0:1
SG Nauroth - SG Weitefeld II	1:1
SG Fehrl-Ritzhausen - TuS Bad Marienberg	0:1
SG Kirburg - SG Hahn	1:1
SG Alpenrod - SG Weitefeld	0:1
TuS Bad Marienberg - SG Nauroth	0:0

SG Hahn - SG Fehrl-Ritzhausen

SG Hahn - SG Fehrl-Ritzhausen	0:0
SG Kirburg - SG Alpenrod	0:0
SG Weitefeld II - TuS Bad Marienberg	0:1
SG Nauroth - SG Hahn	0:0
SG Fehrl-Ritzhausen - SG Kirburg	0:0

1. SG Weitefeld-L./Fr./N. II	6	6:	2	13
2. TuS Bad Marienberg	6	4:	0	12
3. SG Nauroth/Mörlen/Norken	6	1:	1	6
4. SG Alpenrod-L./N./U.	6	1:	3	6
5. SG Kirburg/Hof	6	1:	2	5
6. SG Hahn/Neuhochstein	6	1:	3	4
7. SG Fehrl-Ritzhausen/E./G.	6	0:	3	4

Pokal der Verbandsgemeinde Wissen bleibt in Mittelhof



Mittelhof. Die Fußballer der SG Mittelhof/Niederhövels haben den Titel als Pokalsieger der Verbandsgemeinde Wissen verteidigt. Nach dem Erfolg 2018 in Schönstein profitierte der B-Ligist dabei diesmal vom Heimvorteil. Auf dem Rasenplatz in Mittelhof setzte

sich die SG in der Fünfferrunde ohne Niederlage und ohne Gegentreffer verdientmaßen durch. Lediglich die Spfr Schönstein, die als A-Ligist Favorit auf den Sieg gewesen waren, trotzten dem Titelverteidiger beim 0:0 einen Zähler ab.

Foto: Verein

Termine

Fußball

Geplante Testspiele: Westerburg III - Langenhahn II (Di., 19 Uhr), Guckheim II - Wilsenroth, Nauroth II - Weyerbusch III (beide Di., 19.30 Uhr), Weitefeld - Malberg, Ellingen - St. Katharinen, Rotenhain - Horresen III (alle Di., 20 Uhr), Kosova Montabaur - Ahrbach (Di., 20.15 Uhr), Herschbach II - Kosova Montabaur II, Eiserfeld - Niederfischbach, Liebscheid - Hickengrund II (alle Mi., 19 Uhr), Wallmenroth - Freudenberg, Rennerod - Wissen, Westerburg - Dorndorf, Wied - Marienrachdorf, Fehrl-Ritzhausen - Herdorf II, Atzelgift - Offhausen, Alpenrod II - Hangenmeilingen, Burbach - Herdorf, Allenbach - Mudersbach II, Langenhahn - Türkiyemspor Ransbach, Lok. Montabaur - Westerburg II, Weidenhahn - Guckheim III (alle Mi., 19.30 Uhr), Alsdorf II - Anadolu Neunkirchen II (Do., 19.15 Uhr), Hundssangen - Nievern (Do., 20.15 Uhr).

Turnier der VG Altenkirchen-Flammersfeld in Güllesheim: Vorrundenspiele von Dienstag bis Donnerstag jeweils ab 18 Uhr.

Strunk-Maschinenbau-Cup in Langenbach: Weitefeld II - Alsdorf (Mi., 18 Uhr), Derschen - Nauroth (Mi., 20.15 Uhr).

Kompakt

In Güllesheim geht's ab heute um den VG-Pokal

Fußball. Im Zuge der Fusion der Verbandsgemeinden Altenkirchen und Flammersfeld wird vom heutigen Dienstag an bis zum kommenden Sonntag auf dem Kunstrasen in Güllesheim zum zweiten Mal ein Verbandsgemeindepokalturnier mit zehn Mannschaften ausgespielt. Um den Einzug in die Finalsiege kämpfen dabei der VfL Oberlahr-Flammersfeld, der SSV Almersbach-Fluterschen, die SG Berod-Wahlrod/Lautzert-Oberdreis, der SV Güllesheim, die SG Bruchertseifen/Eichelhardt (alle Gruppe A), die SG Ellingen/Bonefeld/Willroth, die SG Niederhausen/Niedererbach, die SG Ingelbach/Borod-Mudensbach, der SSV Weyerbusch und die SG Altenkirchen/Neitersen (alle Gruppe B). Je fünf Vorrundenspiele stehen von Dienstag bis Donnerstag jeweils ab 18 Uhr sowie am Samstag ab 15 Uhr auf dem Plan, die Spielzeit beträgt 45 Minuten. Die Gruppen zweiten stehen sich am Sonntag ab 15 Uhr im Spiel um Platz drei gegenüber, die Gruppenersten bestreiten das Finale ab 17 Uhr.

Rheinlandpokal: Erste Runde ist ausgelost

Jugendfußball. Der Jugendausschuss des Fußball-Verbands Rheinland hat die erste Runde Rheinlandpokal-Wettbewerben ausgelost, die vorläufig für Mitte August terminiert sind. Nachfolgend die Partien mit Beteiligung der Mannschaften aus dem Kreis Altenkirchen, **A-Jugend:** JSG Herschbach II - JSG Weitefeld, JSG Herdorf - JSG Niederrohr, SSV Weyerbusch - JSG Fernthal, JSG Schönstein - JSG Atzelgift, JSG Rennerod - JSG Scheuerfeld, JSG Herschbach-Sch. - SG Betzdorf; **B-Jugend:** JSG Altenkirchen II - VfL Oberbieber, JSG Herdorf - JSG Westerburg, JSG Nauroth - SG Betzdorf, JSG Bitzen - JSG Windhagen, JSG Gebhardshain - JSG Herschbach, JSG Kirchen - SSV Weyerbusch; **C-Jugend:** JSG Mittelhofen - JSG Neitersen, SSV Weyerbusch - JSG Ellingen, JSG Katzwinkel - JSG Betzdorf, JSG Weitefeld - JSG Hamm, JSG Scheuerfeld - JSG Vettelschoß, JSG Ellingen II - JSG Schönstein, JSG Gebhardshain - JSG Roßbach, JSG Neitersen II - JSG Asbach, JSG Nauroth II - JSG Siershahn, JSG Lautzert - SG Bendorf; **D-Jugend:** JSG Puderbach II - JSG Gebhardshain, JSG Friesenhagen - JSG Kirchen, JSG Kirchen II - JSG Alpenrod, SSV Weyerbusch - JSG Puderbach, JSG Selters - JSG Neunkirchen, JSG Schönstein - JSG Norken II, JSG Hachenburg - JSG Ellingen, JFV Oberwesterwald - JSG Herdorf, JSG Ellingen II - JSG Neitersen II, JSG Güllesheim - JSG Niederhausen, JSG Roßbach II - JSG Berod.